GEMEINDE EGELSBACH

Haupt- und Finanzausschuss

Egelsbach, 21.03.2019

B E S C H L U S S

aus der 21. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am Mittwoch, 20.03.2019

6.	**Nächste Schritte Sanierung Eigenheim**	**VL-64/2018**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Grundlagen für eine Fortsetzung des Projekts Eigenheim auf den Weg zu bringen.

Dafür werden folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Zur Ermittlung der Folgekosten wird die Erstellung eines Nutzungskonzepts für das Eigenheim in enger Absprache mit dem Verein Pro-Saalbau Eigenheim e.V. in einer freihändigen Ausschreibung zu vergeben. Dafür werden die Reste aus den bereits genehmigten 50.000 € zur Vorbereitung des Bauantrags verwendet.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1. :
7 Ja-Stimme(n) (2 x SPD, 2 x Bündnis 90/Die Grünen, 2 x WGE, 1 x FDP), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Annahme der Ziffer 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

2. Es werden Verhandlungen mit dem Verein Pro-Saalbau Eigenheim e.V. zur Neugestaltung des Pachtvertrages aufgenommen. Dabei muss der Erstzugriff der Gemeinde auf den Saal für gemeindliche Aufgaben sichergestellt werden. Für die weitere Vertragsgestaltung sind grundsätzlich vier Varianten möglich, von denen die Gemeindevertretung sich für eine entscheiden muss:

    a. **Variante 4**: Der Pachtvertrag mit dem Verein wird aufgelöst. Die Gemeinde übernimmt den Pachtvertrag mit dem Wirt und der Verein bekommt einen noch genauer zu erarbeiten Betreibervertrag, der den Verein in die Lage versetzt, für das Eigenheim ein eigenes Programm zu entwickeln, die Veranstaltungen durchzuführen und die Wartung und Instandhaltung des Saals zu übernehmen. Dafür wird ein fester Zuschuss vereinbart. Die Einnahmen aus dem Saal fließen an die Gemeinde.

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 4 :

0 Ja-Stimme(n), 7 Nein-Stimme(n) (2 x SPD, 2 x Bündnis 90/Die Grünen, 2 x WGE, 1 x FDP), 0 Enthaltungen
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Ablehnung der Ziffer 2 Variante 4 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

b. **Variante 1**: Der Pachtvertrag bleibt weitestgehend unberührt. Die Pachtzahlungen des Pächters der Gaststätte werden an die Gemeinde durchgereicht und der Verein verzichtet auf weitere finanzielle Unterstützung.

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 1 :
0 Ja-Stimme(n), 7 Nein-Stimme(n) (2 x SPD, 2 x Bündnis 90/Die Grünen, 2 x WGE, 1 x FDP), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Ablehnung der Ziffer 2., Variante 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Der Beschluss zu Ziffer 2., Variante 3 wird um einen weiteren Satz ergänzt: „Der Verein erhält einen Zuschuss in Höhe des Pachtertrages“

Beschluss:

c. **Variante 3**: Die Gemeinde übernimmt den Pachtvertrag mit dem Gaststättenpächter und bekommt so die Möglichkeit, die Vorsteuer für die Investitionen für die Gaststätte von ca. 40.000 € geltend zu machen. Der Saal bleibt in der Hand des Vereins und die Gemeinde verzichtet auf die zusätzliche Rückforderung der Vorsteuer für die Investitionen im Saal. ***Der Verein erhält einen Zuschuss in Höhe des Pachtertrages.***

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 3 :
4 Ja-Stimme(n) (2 x SPD, 1x WGE, 1 x FDP), 1 Nein-Stimme(n) (1 x WGE),
2 Enthaltung(en) (2 x Bündnis 90/Die Grünen)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Annahme der geänderten Ziffer 2, Variante 3 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

b. **Variante 2**: Die Gemeinde lässt den Vertrag weitesgehend unberührt. Der Verein Saalbau Eigenheim e.V. behält die Pachtzahlungen des Gaststättenpächters und erhält gegebenenfalls noch Zuschüsse für den Betrieb des Saals.

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 2 :
1 Ja-Stimme(n) (1x WGE), 3 Nein-Stimme(n) (2x Grüne, 1x FDP), 3 Enthaltung(en) (2x SPD, 1x WGE)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Ablehnung der Ziffer 2, Variante 2 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

3. Zur Sicherstellung der Gesamtkosten für die Sanierung des Eigenheims bis zur Wiederinbetriebnahme werden weitere 450.000 € in den Haushalt 2019 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimme(n) (2x SPD, 2x WGE, 2x Grüne, 1x FDP)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in der vorherigen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Annahme der Ziffer 3. der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.